

Niederschrift

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedtermarsch am 23. März 2009 im Gemeindehaus.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Elline Lorenzen
2. Gemeindevertreter Peter Heinrich Brodersen
3. Gemeindevertreter Bernd Feierabend
4. Gemeindevertreter Jens Feddersen
5. Gemeindevertreter Jan Ingwersen
6. Gemeindevertreter Gundula Jobst
7. Gemeindevertreter Tanja Paulsen
8. Gemeindevertreter Brar Riewerts
9. Gemeindevertreterin Marianne Wolbersen

Außerdem sind anwesend:

Inke Cosmos, Schriftführerin
sowie 4 Zuhörer/innen

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 19.01.2009
3. Berichte der Bürgermeisterin
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Berichte der Delegierten in anderen Gremien
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 07.06.2009 und für die Bundestagswahl am 27.09.2009
8. Einrichtung von Krippenplätzen im Kindergarten (Bauherr: Schulverband Hattstedt)
9. Erhöhung der Kindergartengebühren
10. Auftragserteilung für die Eingangstür des Gemeindehauses
11. Antrag der FF wegen Beteiligung am 75-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr
12. Planung für weitere Gemeindearbeiten (Bäume fällen beim Gemeindehaus)
13. Ausbau des Lundenberger Weges

Nicht öffentlich:

14. Grundstücksangelegenheiten

Elline Lorenzen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Frist der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Einstimmig wird die Tagesordnung um den jetzigen Punkt 13 erweitert. Ebenso wird einstimmig beschlossen zu Punkt 14 die Öffentlichkeit auszuschließen.

1. Einwohnerfragestunde

Jürgen Jessen erkundigt sich nach der Straßenlaterne am Kerithof und wird auf den Bericht der Bürgermeisterin verwiesen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 4. Sitzung am 19.01.2009

Brar Riewerts merkt an, dass in TOP 7 die genaue Bezeichnung seines Antrages fehlt. Es muss richtig heißen: „Brar Riewerts teilt mit, dass er einen Beschlussvorschlag vorbereitet hat. Dieser liegt der Niederschrift als Anlage bei.“

Des weiteren teilt Brar Riewerts mit, dass in der Niederschrift eine zusätzliche Abstimmung über die Ausweisung der Flächen fehlt. Dieses wird von den anderen Gemeindevertretern verneint, da der Beschluss zum Bürgerwindpark bereits am 04.12.2008 gefasst wurde.

Brar Riewerts bittet um Klärung mit LVB Claus Röhe, der bei der Sitzung am 19.01.2009 anwesend war.

Nach kurzer Beratung wird die Niederschrift mit den oben genannten Änderungen einstimmig festgestellt. Ebenso wird das Protokoll der Einwohnerversammlung vom 19.01.2009 einstimmig festgestellt.

3. Berichte der Bürgermeisterin

Elline Lorenzen berichtet über folgendes:

- Die Erdarbeiten für eine neue Stromversorgung am Buswartehäuschen Kerithof betragen ca. 1.342 €. Innerhalb der Gemeindevertretung wird eingehend über die verschiedenen Möglichkeiten eines Glashäuschens, einer Lampe am Häuschen sowie einer neuen schlagfesten Neonstraßenlaterne beraten. Die Thematik wird zur weiteren Beratung an den Bauausschuss weitergeleitet.
- Betreffend des Hinweises von Thomas Freiberg, dass das Hinweisschild der Arlauschleuse die Sicht behindert wird am 27.03.09 ein Ortstermin mit der Straßenmeisterei stattfinden.
- Die B 5 soll im Juni 2009 in Hattstedt neu asphaltiert werden. Der Verkehr aus Richtung Norden wird über die Dörfer umgeleitet, der Verkehr aus Richtung Husum kommend wird durch Hattstedt geleitet.
- In diesem Jahr wurden die Busarbeiten vom Maschinenring abgelehnt, so dass die Arbeiten an einen anderen Lohnunternehmer abgegeben wurden. Bis zur nächsten Woche sollen die Buschsnitte entsorgt sein.
- Der Umweltausschuss der Gemeinde Hattstedt hat Lockstofffallen entwickelt, durch die die Miniermotte der Kastanie entfernt werden soll. Eine Falle kostet 28,56 €. Es wird angeregt, diese Angebot im Amtsblatt zu veröffentlichen.
- Es hat eine CDU-Veranstaltung in Bredstedt stattgefunden. Thema war die CO²-Lagerung. In 2009 stehen noch viele Untersuchungen an.
- Der Gemeinde liegt ein Schreiben eines Bürgers vor, in dem vorgeschlagen wird, den Deichweg für Bürger der Hattstedtermarsch zu öffnen. Der Briefverfasser wurde beim Befahren des Weges von der Polizei angehalten und ermahnt. Es besteht Einigkeit darüber, das Durchfahrtsverbot zu belassen, da sonst die Banketten schneller beschädigt werden. Die Verkehrsaufsicht liegt beim Kreis.
- In der letzten Amtsausschusssitzung am 19.03.2009 wurde der Plattdeutsche Verein vorgestellt, der sich über eine Mitgliedschaft der Hattstedtermarsch freuen würde. Kosten entstehen in Höhe von 52 € pro Jahr.
- Für die Chronikarbeit der Hattstedtermarsch ist Dieter Plath neuer Ansprechpartner. Im Amtsblatt soll die Bevölkerung aufgerufen werden, ob eventuell alte Fotos und Unterlagen für die Arbeit vorhanden sind.
- Die Darlehensbedingungen, welche Ende 2008 beschlossen worden sind, wurden von der VR-Bank nicht eingehalten. Das Darlehen ist jetzt kurzfristig für 1 Jahr zu einem Zinssatz von 3,69 % abgeschlossen worden. Amtskämmerer Udo Ketels rät dazu, noch abzuwarten, da zur Zeit bei einer Laufzeit von 10 Jahren 4,30 % Zinsen zu zahlen sind.
- Für die Ausweisung eines Baugebietes hat Anfang Dezember 2008 ein Termin mit Herrn Zierow vom Kreis sowie am 20.01.2009 ein Termin betreffend der Landesplanung stattgefunden. Der Landesentwicklungsplan ist gelockert worden. Elline Lorenzen verliest hierzu eine Stellungnahme vom Kreis.
- Am 23.04.2009 findet zum Thema B 5 ein Treffen betroffener Ämter im Kreishaus statt. Elline Lorenzen regt an, dass vor dem Termin ein Treffen im Gemeindehaus mit allen Betroffenen stattfinden soll, damit sie einen Interessenstand beim Kreis vertreten kann. Ein Termin wird noch abgeklärt.

- Elline Lorenzen fragt an, ob das alljährliche Müllsammeln stattfinden soll. Dies findet allgemeine Zustimmung. Termin: 25.04.2009 um 09.30 Uhr. Eine Information im Amtsblatt soll noch folgen.

4. Berichte der Ausschussvorsitzenden

Bauausschuss (Bernd Feierabend):

- Folgende Arbeiten müssen noch erledigt werden:
 - der Biikeplatz und der Buschplatz muss aufgeräumt werden
 - beim Gemeindehaus muss noch Grand eingebaut werden
 - an der Schafdeichbrücke muss das Holz bestrichen werden
 - die Bänke müssen gestrichen und aufgestellt werden
 - der DHSV muss den Graben hinter dem Klärteich säubern
 - der Straßen- und Grabenbereich bei Owe Iwersen muss geräumt werden
 - Grandeinbau an verschiedenen Stellen
 - beim Anbau vom Feuerwehrgerätehaus sind an der Tür Stolperstellen
 - viele Bäume müssen geschnitten werden wegen der Verkehrssicherheit
- Für das Reitwegenetz sollten Bänke und Tische (240 €) sowie eine Anbindevorrichtung für Pferde beim Hotel Arlauschleuse (135 €) angeschafft werden. Familie Kock hat bereits eine Informationstafel gespendet. Es soll versucht werden, das Hotel an der Anschaffung mit einzubeziehen. In diesem Zusammenhang teilt Tanja Paulsen mit, dass sie für das Gemeindehaus eine Bank spenden möchte.
- Die Straßenschilder müssen noch gemalt bzw. neu beklebt werden.
- Es wird angefragt, ob in diesem Jahr wieder das Osterfeuer stattfindet. Leyf Lindemann teilt hierzu mit, dass es in diesem Jahr wieder stattfinden kann. Innerhalb der Gemeindevertretung wird anschließend eingehend über die Aufräumarbeiten des Biikeplatzes beraten. Elline Lorenzen wird mit der Feuerwehr ein klärendes Gespräch führen.
- Für das Verteilen von Grand an Straßen und Wegen wird Elline Lorenzen bei der Gemeinde Hattstedt fragen.

5. Berichte der Delegierten in anderen Gremien

Schulverband Hattstedt (Brar Riewerts):

- Für eine bessere Vergleichbarkeit zwischen den beiden Kindergärten soll die Brückengruppe zukünftig anteilige Bewirtschaftungskosten an den Schulverband zahlen in Höhe von ca. 26.500 €
- Die Zuwegung zur Aula wird im Rahmen der B 5–Erneuerung durchgeführt. Die abgefräste Teermasse wird verteilt und von den Autos festgefahren.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

7. Benennung der Wahlvorstände für die Europawahl am 07.06.2009 und für die Bundestagswahl am 27.09.2009

Einstimmig werden folgende Personen zum Wahlvorstand für die Europawahl und die Bundestagswahl benannt:

Vorsitzender:	Elline Lorenzen
Stellvertreter:	Jan Ingwersen
Schriefführer:	Brar Riewerts
Stellv. Schriefführerin:	Peter Heinrich Brodersen
Beisitzer/in:	Bernd Feierabend, Jens Feddersen, Gundula Jobst, Tanja Paulsen, Marianne Wolbersen

8. Einrichtung von Krippenplätzen im Kindergarten (Bauherr: Schulverband Hattstedt)

Elline Lorenzen teilt mit, dass für die Errichtung einer Krippe einige Umbaumaßnahmen erforderlich sind. Kosten hierfür entstehen ca. 20.000 € zuzüglich der Kosten für Sanitär und Elektrik. Für 10 mögliche Plätze sind bereits 8 Interessenten vorhanden. Die Kinder werden von 2 Kräften betreut. Ab 2010 wird das Vorhalten von Krippenplätzen zur Pflicht.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung bei 1 Enthaltung, den Umbaumaßnahmen zuzustimmen.

9. Erhöhung der Kindergartengebühren

Elline Lorenzen teilt mit, dass die Kindergartenausschüsse der Kindergärten An de Kark, Arche Noah und Brückengruppe eine Kostenunterdeckung festgestellt und im Vergleich zu anderen Kindergärten eine Übersicht erstellt haben. Es wird vorgeschlagen die Gebühren von 105 € auf 112 € zu erhöhen. Im Vergleich zu anderen Kindergärten waren die Hattstedter mit 105 € im unteren Bereich.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Kindergartengebühren von 105 € auf 112 € zu erhöhen.

10. Auftragserteilung für die Eingangstür des Gemeindehauses

Bernd Feierabend teilt mit, dass Frau Holm vom Amt Nordsee-Treene Angebote für eine neue Eingangstür eingeholt hat und das günstigste Angebot bei 4.069,80 € von Fa. Hansen aus Viöl liegt.

Elline Lorenzen teilt hierzu mit, dass die Landfrauen 900 € spenden möchten, die Jagdgenossenschaft 600 € und ihr eine anonyme Spende von 1.000 € vorliegt.

Frau Holm wird einstimmig beauftragt weitere Angebote einzuholen.

11. Antrag der FF wegen Beteiligung am 75-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr

Elline Lorenzen teilt mit, dass sich die Feuerwehr und die Gemeinde bei vorherigen Festen die Verzehrkosten geteilt haben. Sabine Lätare und weitere Vorstandsfrauen werden sich um die Verpflegung kümmern, können jedoch noch keine genauen Zahlen nennen. Es wurden 105 Personen eingeladen.

Innerhalb der Gemeindevertretung wird eingehend über die Möglichkeiten der Finanzierung beraten. Elline Lorenzen klärt dies nochmals mit dem Wehrführer ab.

Zu TOP 14 betritt Wehrführer Hans Lätare den Raum und teilt auf Anfrage mit, dass die Gesamtkosten von der Gemeinde zu tragen sind, da Beteiligte in Form von Salaten usw. spenden.

12. Planung für weitere Gemeindearbeiten (Bäume fällen beim Gemeindehaus)

Elline Lorenzen teilt mit, dass das Inserat im Amtsblatt missverständlich war, da nicht Bernd Feierabend das Holz verkauft, sondern die Gemeinde. Für das nächste Jahr muss genau beschlossen werden, welche Bäume von welcher Firma gefällt werden sollen. Bernd Feierabend weist daraufhin, dass die Bäume beim Klärteich geschnitten werden sollten, und dies von der Umweltbehörde vielleicht bald vorgeschrieben wird.

Elline Lorenzen verweist auf eine weitere Beratung in der nächsten Sitzung.

13. Ausbau des Lundenberger Weges

Elline Lorenzen teilt mit, dass der Wegeausbau Lundenberger Weg mit 80 % der Nettokosten bezuschusst wird. Es handelt sich um 735 m und Nettokosten von 45.000 €. Für den Lundenberger Weg und den Lagedeich würden somit 90.000 € für beide Wege entstehen, die durch ein Darlehen finanziert werden können. Das ALR Husum möchte Ende März 2009 mit der Ausschreibung beginnen.

Nach kurzer Beratung wird einstimmig beschlossen den Lundenberger Weg mit auszubauen.

Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

14. Grundstücksangelegenheiten

...

Bürgermeisterin Lorenzen stellt die Öffentlichkeit wieder her, gibt die gefassten Beschlüsse bekannt und schließt die Sitzung mit einem Dank an die Anwesenden für die Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Schriftführerin